



Ziele für die Fläche des ehem. Barockgartens

- Rückbau der Gewerbehalle
- Entwicklung eines Nutzungskonzeptes im Zusammenhang mit der Gesamtanlage

Ziel für die Fläche des Wertstoff-Gewerbe-Hofes

- Entwicklung eines Nutzungskonzeptes im Zusammenhang mit der Gesamtanlage

MASSNAHMEN

Gutshof

- 1** Erhalt bzw. Nachpflanzung der markanten Pappelreihe vor dem Herrenhaus, Entfernen der wild aufgewachsenen Gehölze
- 2** Erhalt der Freifläche mit einer der historischen Bausubstanz angemessenen Oberfläche (wassergebundene Wegedecke, begrünt oder Natursteinpflaster), Erhalt der Sichtbeziehungen zwischen den Gebäuden

Mögliche Nutzungen

- Veranstaltungsfläche im Zusammenhang mit der Nutzung des Herrenhauses und der Orangerie
- temporäre PKW-Stellflächen bei Veranstaltungen

Umgebung des Herrenhauses und Kastanienallee

- 1** Erhalt der von Wege- und Blickbeziehungen, der gerüstbildenden Nadel- und Laubgehölze, Wiesenmahd zur Erhaltung der offenen Flächen
- 2** Erhalt der Wegeverbindung nach Norden, ästhetische Wiedergewinnung der historischen Kastanienallee (ggf. Anpassung in Breite und Belagsart an die künftigen Nutzungsanforderungen), Erhalt der Linden
- 3** Pflege und Auslichtung des Gehölzbestandes
- 4** Entfernen des Schuppens
- 5** Wege- und Blickverbindung zwischen Herrenhaus und Pleißeeradweg herstellen

Mögliche Nutzungen

- Herrenhaus:
- Museum für Rittergutgeschichte im Pleißegebiet / historische Landwirtschaft, ähnlich englischer Museumsgüter
 - Firmensitz
 - Seminarhaus
 - Wohnsitz
- Park:
- Museumsfreifläche, Ausstellungen
 - gärtnerische oder landwirtschaftliche Nutzungen, stets im Zusammenhang mit der Entwicklung des Herrenhauses
 - parkartiger Garten im Zusammenhang mit der Nutzung als Firmen- oder Wohnsitz
 - extensive Flächen für Arten- und Biotopschutz

Bereich nördlich des Herrenhauses

- 1** Rückbau des Jugendhauses und der Skaterfläche
- 2** Wiesenmahd zur Erhaltung der offenen Räume
- 3** Auslichten und Pflege des Gehölzbestandes entlang des Pleißeedamms

Mögliche Nutzungen

- die vorrangige Entwicklung und primäre Funktion sollte einer zukunftsfähigen Herrenhausentwicklung dienen, denkbar sind
- Museumsfreiflächen, Ausstellungen
- gärtnerische oder landwirtschaftliche Nutzungen, stets im Zusammenhang mit der Entwicklung des Herrenhauses
- parkartiger Garten im Zusammenhang mit der Nutzung als Firmen- oder Wohnsitz
- extensive Flächen für Arten- und Biotopschutz

Bereich südlich des Herrenhauses

- 1** Erhalt einer Wegeachse vom Gutshof nach Süden
- 2** Weganbindung an den Pleißeeradweg
- 3** Rückbau der Gebäude und befestigen Flächen
- 4** Erhalt der drei alten Platanen
- 5** Auslichten und Pflege des Gehölzbestandes entlang des Pleißeedamms
- 6** Wiesenmahd zur Erhaltung der offenen Räume

Mögliche Nutzungen

- Nutzung als gärtnerische oder gewerbliche Freiflächen im Zusammenhang mit der Entwicklung des Herrenhauses
- extensive Flächen für Arten- und Biotopschutz

..... Sichtverbindung herstellen bzw. erhalten

→ Wegeverbindung herstellen bzw. erhalten

Rehwaldt Landschaftsarchitekten, Bautzner Straße 133, 01099 Dresden
Tel.: 0351 811 9690, Fax 0351 8119699, mail@rehwaldt.de

RITTERGUT GASCHWITZ
Nutzungskonzept und Maßnahmenplan



Maßstab
1 : 500

Datum:
05.05.2021

Datengrundlage:
Vermesserplan von 07/2019